

Vorlage Nr. 065/11

Betreff: **Stellenplan der Stadt Rheine - Aufhebung eines kw - Vermerkes**

Status: **öffentlich**

Beratungsfolge

Haupt- und Finanzausschuss			08.02.2011		Berichterstattung durch:		Frau Dr. Kordfelder Herrn Hermeling		
TOP	Abstimmungsergebnis						z. K.	vertagt	verwiesen an:
	einst.	mehr.	ja	nein	Enth.				
Rat der Stadt Rheine			22.02.2011		Berichterstattung durch:		Frau Dr. Kordfelder Herrn Hermeling		
TOP	Abstimmungsergebnis						z. K.	vertagt	verwiesen an:
	einst.	mehr.	ja	nein	Enth.				

Betroffene Produkte

Betroffenes Leitbildprojekt/Betroffene Maßnahme des IEHK

Finanzielle Auswirkungen

<input type="checkbox"/> Ja	<input checked="" type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> einmalig	<input type="checkbox"/> jährlich	<input type="checkbox"/> einmalig + jährlich
Ergebnisplan		Investitionsplan		
Erträge		Einzahlungen		
Aufwendungen		Auszahlungen		
Finanzierung gesichert				
<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein	durch		
<input type="checkbox"/>	Haushaltsmittel bei Produkt / Projekt			
<input type="checkbox"/>	Mittelumschichtung aus Produkt / Projekt			
<input type="checkbox"/>	sonstiges (siehe Begründung)			

mittelstandsrelevante Vorschrift

Ja Nein

Beschlussvorschlag/Empfehlung:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt Rheine, im Vorgriff auf die allgemeine Beschlussfassung zum Stellenplan 2011, den im aktuellen Stellenplan bei einer A 15 – Stelle angebrachten kw – Vermerk mit sofortiger Wirkung aufzuheben.

Begründung:

Nach intensiven Diskussionen über die Rechtsfolgen von kw - Vermerken hat der Rat der Stadt Rheine im Rahmen des Stellenplanes 2010 bei 33 Planstellen, die in der Zukunft altersteilzeitbedingt frei werden, kw - Vermerke ausgewiesen. Darunter befindet sich auch die A 15 Stelle des Fachbereichsleiters 2 „Jugend, Familie und Soziales“. Der Stelleninhaber wird im November 2011 mit Beginn der Freistellungsphase der Altersteilzeit aus dem aktiven Dienst der Stadt Rheine ausscheiden. Aufgrund der bestehenden Beschlusslage wird diese Stelle mit dem Ausscheiden des Stelleinhabers automatisch wegfallen und für die Wiederbesetzung der Fachbereichsleiterstelle nicht mehr zur Verfügung stehen. In der Fraktionsvorsitzendenbesprechung am 17. 1. 2011 wurde vereinbart, die Stelle öffentlich auszuschreiben. Um das Stellenausschreibungs- und Personal-auswahlverfahren rechtzeitig in die Wege leiten zu können, ist vorher die Aufhebung des kw – Vermerkes erforderlich. Dazu muss der Stellenplan geändert werden.